

MEDIENMITTEILUNG

*Der Mittwoch 21. Dezember 2016, ist für die **Walliser Bürgervereinigung** ein historisches Datum. Es ist der offizielle Beginn dieser neuen Vereinigung. Das Auftreten dieser Vereinigung in der Walliser Politik ist kein Hassschrei, kein individuelles Vorgehen oder eine Reaktion in letzter Minute. Ganz im Gegenteil. Das Auftreten auf dem Walliser Politikparkett wurde nach zwei Jahren reiflichen Überlegungen und Einsatz realisiert. Wir freuen uns, unsere Motivation allen Personen, denen das Wallis am Herzen liegt, unabhängig ihrer politischen Zugehörigkeit, mitzuteilen. Unser politisches Ziel ist es, ein Maximum an Kompetenz und Wille für gesellschaftspolitische Projekte zu vereinen. Ziel ist nicht abweichende Meinungen zu suchen oder in die Opposition zu gehen, sondern Lösungen zu finden, die den Kanton Wallis nach vorne bringt.*

Charta

Die Gründungsmitglieder der WBV begannen ihre Arbeit mit der Definition ihrer Grundprinzipien, der Charta. Diese will, **Offenheit, Modernisierung und Weiterentwicklung**. Sie definiert die generellen Prinzipien des politischen Willens der WBV, die auf **unseren Wert** basiert: **Klarheit, Reinheit, Vertrauen, Dynamik, Ehrlichkeit, Unabhängigkeit, Offenheit, Respekt, Transparenz, Einsatz und Vereinigung**.

In diesem Dokument sind ebenfalls unsere politischen Ziele aufgeführt, die wir in den nächsten Jahren durchsetzen möchten.

Logo, Homepage

Die WBV hat ihr Logo. Es zeigt einen in dynamisch gestalteten modernen Stern in unseren Kantonsfarben.

Obwohl sich unsere erste politische Aktivität auf Kantonsebene beschränkt, kann sich unsere Vereinigung ebenfalls auf nationaler Ebene (Schweizerische Bürgervereinigung), sowie in verschiedene Regionen und Gemeinden, weiter ausbreiten (zB. Bürgervereinigung Siders).

Politische Themen

Im Rahmen unserer Charta, stellte die WBV die politischen Themen zusammen für die wir uns mit Pragmatismus und Entschlossenheit einsetzen werden. Generell werden wir uns in allen Bereichen einsetzen, mit dem Ziel die Lebensqualität zu verbessern ohne die Kosten zu erhöhen. Eines weiteres Ziel ist die Transparenz zu verbessern, weil jeder Bürger das Recht auf Information hat und es die Pflicht der Staatsbehörde ist. Das ist mitunter ein Grund, dass wir den Medien, sowie der

Bevölkerung dieses Dokument auf unserer Homepage www.buergervereinigung-wallis.ch zur Verfügung stellen.

VORSTAND

Die WBV ist auf der Grundlage ihrer Statuten aufgebaut. Ziel ist es auf Kantonsebene in der Legislative sowie in der Exekutive unseren Platz einzunehmen, um unsere Werte und Lösungen vorbringen zu können. Die WBV kann sich auch vorstellen in den Gemeinden und auf Bundesebene aufzutreten.

Seit dem diese neue Vereinigung vorgestellt wurde, ohne bis anhin bekannt zu sein, ist das Interesse der Walliser Bürgerinnen und Bürger gross. Das zeigt uns auf, dass die Walliserinnen und Walliser grosses Interesse an diesen neuen Ideen zeigen.

Der Vorstand der WBV setzt sich ein, Personen mit Einsatz und Sachkompetenz, Überlegungen und Vorschlägen, die den Kanton Wallis ohne Einbusse in der Lebensqualität weiter entwickeln kann, an einen Tisch zu setzen. Verschiedene Interessengemeinschaften werden ebenfalls gebildet, um die Beteiligten bei Entscheidungsprozessen miteinzubeziehen.

KANDIDATUREN

Die WBV hat an ihrer Generalversammlung einstimmig entschieden, Jean-Marie Bornet, als Staatsratskandidat zu ernennen. Unser Vertreter bei diesen Wahlen stellt nächstens den Bürgerinnen und Bürgern sein politisches Programm vor.

Die WBV hat ebenfalls zum Ziel ihren Platz in der Legislative einzunehmen. Wir sind mit verschiedenen Personen in Kontakt die bereit sind, sich für ein Mandat im Grossrat zu stellen. Die Verhandlungen sind noch im Gang und werden nächstens bekannt gegeben.

Wir führen unseren Einsatz für den Kanton Wallis mit Entschlossenheit fort. Wir sind uns bewusst, dass der Weg steinig sein wird. Aber unser Wille wird es uns ermöglichen, diese Hürden für das Allgemeinwohl, zu meistern.